

## VLAS-Tagestrekking vom 16. Mai 2010 in Reigoldswil BL

Sonntagmorgen, 6.00 Uhr, der Wecker klingelt. Ein Blick aus dem Fenster bestätigt das angekündigte Wetter. Der Himmel ist wolkenverhangen und lädt nicht gerade ein, das Bett zu so früher Stunde schon zu verlassen. Wir überwinden uns trotzdem, denn eigentlich gibt's ja kein unpassendes Wetter, sondern nur unpassende Kleidung. Noch schnell ein kleines Frühstück und dann geht's los. Wir verladen unsere Lamas in den Anhänger und ab geht's. Unterwegs holen wir noch Dani und Kristina Sägesser ab und fahren in Richtung Reigoldswil. Familie Räuftlin hat das Trekking organisiert. Wir freuen uns, dass wir einen Tag im Kanton Basel-Land, einer uns eher unbekanntem Region, verbringen dürfen.

Auf der Fahrt nach Reigoldswil lockert sich die Wolkendecke bereits auf und erste Sonnenstrahlen dringen durch. Die Hauptstrasse haben wir nun verlassen und die letzten Kilometer zum Wasserfallen-Hof führen uns über einen schmalen und steilen Waldweg. Mit dem Anhänger fast schon ein wenig abenteuerlich! Wenn uns bloss kein Fahrzeug entgegen kommt, denn ans Kreuzen ist nicht zu denken! Vorbei an der Bergstation einer Luftseilbahn, auf den letzten Metern – den Bauernhof von Räuftlin's liegt schon vor uns –, geht plötzlich gar nichts mehr. Unser „Fuhrwerk“ bleibt stecken und kommt einfach nicht mehr weiter. Der jüngste Räuftlin-Sohn springt uns entgegen und weist uns darauf hin, dass wir das Auto mit dem Anhänger nicht hier stehen lassen können. Der Vater erkennt das Problem von Weitem und befreit uns mit dem Traktor aus der misslichen Lage.

Nun sind wir doch noch gut angekommen und werden sehr freundlich begrüsst und mit Kaffee und Gipfeli verwöhnt. Der Wasserfallen-Hof liegt hoch über dem Tal, nahe der solothurnischen Grenze. Mittlerweile scheint die Sonne, es ist aber für diese Jahreszeit doch recht kühl.

Viele der angereisten Trekker kennen wir und man kommt gleich ins Gespräch und amüsiert sich über die Zufahrt ins „Hochgebirge“. Heinz Räuftlin hat für uns eine wunderschöne Tour ausgewählt. Wir machen uns mit ca. 20 Tieren auf. Der Weg führt uns noch ein kurzes Stück bergwärts. Oben auf der Höhe angekommen, präsentiert sich uns ein gigantisch schöner Ausblick. Weiter geht's über einen Höhenweg durch einen Buchenwald und über Weiden. Heinz Räuftlin kennt die Gegend wie seine Hosentasche und weiss uns viel Interessantes zu berichten. Die Stimmung ist ausgelassen und alle geniessen das Trekking.

Am frühen Nachmittag erreichen wir wieder den Wasserfallen-Hof. Nachdem die Tiere versorgt sind, dürfen wir ein vom VLAS gespendetes Apéro geniessen. Zopf, Brot, Käse, verschiedene Snacks, Weisswein und Fruchtsäfte werden uns offeriert. An dieser Stelle bedanken wir uns im Namen aller Teilnehmer ganz herzlich. Eine gemütliche Runde stellt sich ein. Rund um den Grill herrscht Hochbetrieb und im gemütlich hergerichteten Raum in der Scheune können wir unser Essen geniessen. Nach dem Mittagessen verwöhnt uns Karin Räuftlin mit selbst gebackenem Kuchen, Quarktorte und feinen Cakes. Herzlichen Dank für diese Schlemmereien. Bei diesen Bedingungen ist es ja wohl kaum wunderbarlich, dass wir Sitzleder hatten und diesen erlebnisreichen und schönen Sonntag gemütlich und mit viel Fröhlichkeit ausklingen liessen.

An dieses Trekking denken wir sehr gerne zurück und freuen uns bereits auf ein Nächstes.

Biglen, 25. Mai 2010

Ueli Zahnd und Monika Lehmann